

Tag der Ausgabe:
Mittwoch und Sonnabend.



Insertionsgebühr:
für die gesp. Zeile 15 Pf.

Amtsblatt für das Fürstentum Lippe.

Nr. 91.

Mittwoch, den 15. November.

1905.

Die heute ausgegebene Nr. 24 der Gesetz-Sammlung für das Fürstentum Lippe enthält:

Nr. 44. Bekanntmachung, die Herstellung von Schornsteinen aus Formsteinen von Cementbeton betreffend, vom 1. November 1905.

Der Durchlauchtigste Fürst haben gnädigst geruht, dem Fürstlichen Staatsminister Gevekot den erblichen Freiherrnstand zu verleihen.

Detmold, den 4. November 1905.

Fürstliches Staatsministerium.

In Vertretung:

O verbeck.

Der Bürgermeister Dr. Höland ist zum ersten Stellvertreter des Standesbeamten der Stadt Lemgo bestellt.

Detmold, den 6. November 1905.

Fürstlich Lipplische Regierung.

In Vertretung:

O verbeck.

Das Ersuchen vom 16. Oktober 1903, betreffend Ermittlung des Aufenthalts des Sattlers Ludwig Grigo aus Stoocznen ist erledigt.

Detmold, den 10. November 1905.

Der Erste Staatsanwalt.

Credé.

Der Schuhmacher Fritz Böke zu Diestelbruch ist als Trichinenschauer angestellt und verpflichtet worden.

Detmold, den 11. November 1905.

Fürstliches Verwaltungsamt.

R. Piderit.

Mit Genehmigung Fürstlicher Regierung sind als Ergänzungsfleischbeschauer angestellt:

1. der Kreistierarzt Kronshage zu Detmold für das Amt Detmold,
2. der Tierarzt Emil Bierthen zu Lage für das Amt Lage und
3. der Tierarzt Herde in Horn i. L. für das Amt Horn.

Detmold, den 14. November 1905.

Fürstliches Verwaltungsamt.

R. Piderit.

Die Schweineseuche unter den Schweinen des Zieglers Fritz Pottkaste Nr. 31 zu Boshede (Bauerschaft Kludhof) und des Fritz Multhaupt Nr. 169 zu Brake ist erloschen.

Brake, den 8. November 1905.

Fürstliches Verwaltungsamt.

Kirchhof.

Bekanntmachung.

Der Gastwirt Wilhelm Kampe ist als Trichinenschauer angestellt und verpflichtet.

Barntrop, den 13. November 1905.

Der Magistrat.

Brinken.

Stechbriefserledigung.

Der gegen den Händler Gosen Klein aus Huizen in Holland am 3. Juni 1903 erlassene Stechbrief ist erledigt.

Detmold, den 11. November 1905.

Fürstliches Amtsgericht I.

Boecker.

Auszug

aus den

im Kaiserlichen Statistischen Amte zusammengestellten Nachrichten

über

den Stand der Herbstsaaten um die Mitte des Monats Oktober 1905.

(vergl. Bekanntmachung der Regierung vom 30. Mai 1893 — Amtsblatt Nr. 36 —).

Staaten und Landesteile.	Um die Mitte des Monats Oktober war der Stand der Saaten: Nr. 1 sehr gut, Nr. 2 gut, Nr. 3 mittel (durchschnittlich), Nr. 4 gering, Nr. 5 sehr gering.		
	Winter-Weizen.	Winter-Spelz (auch mit Beimischung von Roggen oder Weizen).	Winter-Roggen.
Lippe	—	—	2,7
Schaumburg-Lippe	—	—	—
Waldeck	2,6	—	2,5
Braunschweig	—	—	2,8
Oldenburg	2,6	2,9	2,7
Preußen.			
Reg.-Bez. Münster	2,6	—	2,6
" Minden	2,6	—	2,5
" Arnberg	2,6	—	2,6
" Hannover	2,7	—	2,6
" Hildesheim	2,8	—	2,8
" Lüneburg	2,7	—	2,6
" Stade	2,7	—	2,7
" Osnabrück	2,8	—	2,5
" Aurich	2,5	—	2,2
" Cassel	2,7	—	2,6
" Wiesbaden	2,4	—	2,4

In unser Handels-Register Abt. A. ist zu Nr. 83

Albert Levin Ww.
in Detmold

eingetragen: Die dem Kaufmann Friedrich Amentbrink in Detmold erteilte Procura ist erloschen. Inhaber der Firma ist der Kaufmann Friedrich Amentbrink in Detmold, Ort der Niederlassung ist Detmold.

Detmold, den 3. November 1905.

Fürstliches Amtsgericht II.

Bekanntmachung.

In das Handelsregister A des unterzeichneten Amtsgerichts ist heute unter Nr. 27 zu der Firma

F. Brüggemann i. L. in Lemgo eingetragen:

Die Firma ist erloschen.

Lemgo, den 2. November 1905.

Fürstliches Amtsgericht I.

Konkursverfahren.

In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Kaufmanns Phil. Engel aus Lemgo, z. Zt. unbekannten Aufenthalts, ist zur Abnahme der Schlussrechnung des Verwalters, zur Erhebung von Einwendungen gegen das Schlussverzeichnis der bei der Verteilung zu berücksichtigenden Forderungen, der Schlusstermin auf

Dienstag, den 5. Dezember 1905,

vormittags 10 Uhr,

vor dem Fürstlichen Amtsgerichte hier selbst, Zimmer Nr. 7, bestimmt.

Lemgo, den 8. November 1905.

Gerichtsschreiberei des Fürstlichen Amtsgerichts I.

Der am 11. September 1900 gegen den Schuhmachergefellen Wilhelm Bergmann aus Jeker bei Osnabrück erlassene Steckbrief ist erledigt.

Lemgo, den 8. November 1905.

Fürstliches Amtsgericht II.

Der am 28. Juni 1904 gegen den Knecht August Engel aus Lage erlassene Steckbrief ist erledigt.

Lemgo, den 8. November 1905.

Fürstliches Amtsgericht II.

Der am 11. März 1904 gegen den Ziegler Fritz Brakhage aus Lemgo erlassene Steckbrief ist erledigt.

Lemgo, den 8. November 1905.

Fürstliches Amtsgericht II.

Der am 29. September 1904 gegen den Schlosser Max Heinrich aus Samter erlassene Steckbrief ist erledigt.

Lemgo, den 8. November 1905.

Fürstliches Amtsgericht II.

Der am 29. Dezember 1904 gegen den Ziegler L. Lovote aus Lemgo erlassene Steckbrief ist erledigt.

Lemgo, den 8. November 1905.

Fürstliches Amtsgericht II.

Der am 10. November 1904 gegen den Versicherungsinspektor Karl Schmidt aus Bielefeld erlassene Steckbrief ist erledigt.

Lemgo, den 8. November 1905.

Fürstliches Amtsgericht II.

Steckbriefserledigungen.

Die Steckbriefe in Strafsachen gegen

1. den Schuhmachergefellen Martin Chlebowzki aus Garfi vom 5. Dezember 1901,

2. den Zimmermann Theodor Meinert aus Detmold vom 28. April 1903,

3. den Händler Enzio Nardi aus Herford vom 17. August 1904,

4. den Kaufmann David Friedmann aus Hannover vom 5. Juli 1904,

5. den Händler Seltimo Matagliati aus Herford vom 17. August 1904,

6. den Reisenden Robert Mende aus Dresden vom 24. September 1904,

7. den Werksführer Victor Schneider aus Schötmar vom 29. August 1904,

8. den Schirmslicker August Dreßler aus Hannover vom 20. April 1905 und

9. die Eheleute Arbeiter Karl Rettig und Emma, geb. Blum, aus Detmold, vom 25. September 1905

werden zurückgenommen.

Salzuflen, den 8. November 1905.

Fürstliches Amtsgericht II.

Steckbrief.

Gegen den unten beschriebenen Vorarbeiter Johann Demski, zuletzt auf der Meierei Blomberg, welcher flüchtig ist und sich verborgen hält, ist die Untersuchungshaft wegen Körperverletzung verhängt.

Es wird ersucht, denselben zu verhaften und in das nächste Gerichts-Gefängnis abzuliefern, sowie zu den hiesigen Akten D. 34/05 sofort Mitteilung zu machen.

Blomberg, den 9. November 1905.

Fürstliches Amtsgericht II.

Beschreibung:

Alter: 28 Jahre. Statur: schlank. Haare: dunkelblond. Bart: Schnurrbart.

Sprache: polnisch und deutsch.

Steckbriefserledigung.

Der unter dem 12. Oktober 1905 gegen den Dienstknecht Josef Parschau aus Scharfs erlassene Steckbrief (Amtsblatt Nr. 83) wird als erledigt zurückgenommen.

Dörflinghausen, den 4. November 1905.

Fürstliches Amtsgericht.

Aufgebot.

Der zum Abwesenheitspfleger bestellte Architekt A. Hanke in Lage hat beantragt, die verschollene Ehefrau des Müllers Brand, Luise geborene Harke, geboren am 15. September 1825 in Lage, zuletzt wohnhaft in Hohenhausen und ausgewandert in den 1850er Jahren nach Amerika, für tot zu erklären.

Die bezeichnete Verschollene wird aufgefordert, sich spätestens in dem auf

Freitag, den 22. Juni 1906,

vormittags 10 Uhr,

vor dem unterzeichneten Gericht anberaumten Aufgebotsstermine zu melden, widrigenfalls die Todeserklärung erfolgen wird.

An Alle, welche Auskunft über Leben oder Tod der Verschollenen zu erteilen vermögen, er-

geht die Aufforderung, spätestens im Aufgebotsstermine dem Gericht Anzeige zu machen.

Hohenhausen, den 11. November 1905.

Fürstliches Amtsgericht.

Regelung des Lehrlingswesens in Handwerksbetrieben.

Wir erinuern daran, daß der Lehrvertrag binnen 4 Wochen nach Beginn der Lehre abzuschließen, und daß eine Abschrift desselben

a. für Handwerker, welche einer Innung angehören, an den Innungsvorstand,

b. für Handwerker, welche keiner Innung angeschlossen sind, der Handwerkskammer binnen 2 Wochen nach erfolgtem Abschluß einzusenden ist.

Gleichzeitig mit Einendung des Lehrvertrages hat seitens des Lehrmeisters eine Anmeldung zur Lehrlingsrolle der Innung bzw. der Handwerkskammer zu erfolgen.

Formulare für Lehrverträge und Anmeldungen sind von den Innungsvorständen bzw. der Handwerkskammer zu beziehen.

Für die Eintragung der Lehrlinge in die Lehrlingsrolle der Handwerkskammer ist gleichzeitig mit der Anmeldung eine Gebühr von 5 Mark für jeden Lehrling zu entrichten.

Nichtbefolgung dieser Vorschriften werden gemäß § 103 n. Abs. 2 der R.-G.-D. mit einer Geldstrafe bis zu 20 Mark geahndet.

Detmold, den 13. November 1905.

Handwerkskammer für das Fürstentum Lippe.

C. Grote.

Bekanntmachung.

Pakete und Wertbriefe nach Finnland sind jetzt auch auf dem Wege über Rußland wieder zur Beförderung zugelassen; der Paket- und Wertbriefverkehr mit Finnland unterliegt daher keinen Beschränkungen mehr.

Berlin W. 66, den 13. November 1905.

Der Staatssekretär des Reichs-Postamts.

Im Auftrage:

Giesecke.

Bekanntmachung.

Kontrollversammlung — Herbst 1905 — im Landwehrbezirk Detmold.

Es haben zu erscheinen:

1. Die Offiziere, Sanitätsoffiziere und oberen Militärbeamten der Reserve.
2. Alle Jahresklassen der Reserve 1898—1905.
3. Die zur Disposition des Truppenteils Beurlaubten.
4. Die zur Disposition der Ersatzbehörden wegen Untauglichkeit und Reklamation Entlassenen.
5. Diejenigen Mannschaften der Landwehr I. Aufgebots, welche in der Zeit vom 1. April bis 30. September 1893 eingetreten sind.
6. Die auf Zeit anerkannten Invaliden der Jahresklassen 1898—1905.

Die Ersatz-Reservisten brauchen nicht zu kommen.

An welchen Tagen?	Um wieviel Uhr?	Wo findet die Kontrollversammlung statt?	Es müssen erscheinen?	Aus den Orten, Gemeinden u. s. w.
-------------------	-----------------	--	-----------------------	-----------------------------------

Fürstentum Lippe.

1. Im Bezirk des Meldeamts Lemgo.

27. Nov.	9 ¹ / ₂ Vorm.	Lemgo, Kastanienwall.	Sämtliche.	Stadt Lemgo, Bauerschaften Brake, Entrup, Kluckhof, Leese, Sieme, Loßbruch, Lüerdissen und Wiemebeck, nebst den zugehörigen Untergemeinden.
28. Nov.	10 ¹ / ₂ Vorm.	Hohenhausen, im Saale des Gastwirts Engelsmeier.	desgl.	Früheres Amt Hohenhausen.
28. Nov.	2 ¹ / ₂ Nachm.	Langenholzhausen, vor der Wirtschaft Müller.	desgl.	Früheres Amt Barenholz ausschl. der Bauerschaft Almena.
30. Nov.	2 ¹ / ₂ Nachm.	Wendlinghausen, im Saale des Gastwirts Tegeler.	desgl.	Bauerschaften Gasebeck, Hillestrup, Lütte, Sommerfell und Wendlinghausen nebst den zu diesen Bauerschaften zugehörigen Untergemeinden des Amtes Brake.

An welchen Tagen?	Um wieviel Uhr?	Wo findet die Kontrollversammlung statt?	Es müssen erscheinen?	Aus den Orten, Gemeinden u. s. w.
-------------------------	-----------------------	--	-----------------------	-----------------------------------

II. Im Bezirk der Bezirkskompagnie Blomberg.

29. Nov.	10 ¹ / ₂ Vorm.	Rathhof, bei der Jürgensmeier- schen Wirtschaft.	Sämtliche.	Flecken Börsingfeld, Bauerschaften Bremse, Gösstrup, Laßbruch, Rath- hof, Rott und Almena, sowie den zu diesen Bauerschaften gehörigen Untergemeinden; ferner von der Bauerschaft Asmiffen aus den Untergemeinden Asmiffen, Exter, Bratenberg, Hamelai, Jägerborn, Vinderbruch, Steinegge und Ballen- trup und von der Bauerschaft Schönhagen aus den Untergemein- den Dicken, Heinebüchenbruch, Klein- dicke, Schönhagen, Sietberg, Siet- hof, Strange und Twelen.
30. Nov.	2 ¹ / ₂ Nachm.	Alverdissen, auf dem Plage vor dem Schlosse.	desgl.	Stadt Barntrop, Flecken Alverdissen, Bauerschaften Vega, Humfeld, Schwelentrop und Sonneborn, so- wie den zu diesen Bauerschaften gehörigen Untergemeinden, ferner von der Bauerschaft Asmiffen aus den Untergemeinden Hohenjonne, Hummerbruch, Vinderhose, Schorbke, Sternberg und Uhlenhausen, von der Bauerschaft Börsingfeld aus den Untergemeinden Hohenasch und Hummerbruch und von der Bauer- schaft Schönhagen aus den Unter- gemeinden Dorotheenthal, Duben- hausen, Lütchenberg, Reine und Uhlenthal.
24. Nov.	10 ¹ / ₂ Vorm.	Blomberg, auf dem Pideritplaze.	desgl.	Stadt Blomberg und den Aemtern Blomberg und Schieder.
24. Nov.	3 Nachm.	Schwalenberg, an der ev. Kirche.	desgl.	Flecken und dem Amt Schwalenberg.

An welchen Tagen?	Um wieviel Uhr?	Wo findet die Kontrollversammlung statt?	Es müssen erscheinen?	Aus den Orten, Gemeinden u. s. w.
-------------------------	-----------------------	--	-----------------------	-----------------------------------

III. Im Bezirk des Hauptmeldeamts A Detmold.

25. Nov.	9 $\frac{1}{2}$ Vorm.	Detmold, Hof der Kaserne I.	Die Jahresklassen 1898—1900 der Re- serve und die unter 1, 3—6 Bezeichneten.	Stadt und dem früheren Amt Det- mold ausschl. der Bauerschaft Hausenbeck.
25. Nov.	4 Nachm.	desgl.	Die Jahresklassen 1901 bis 1905 der Reserve.	desgl.
27. Nov.	11 Vorm.	Schlangen, Kirchplatz.	Sämtliche.	Bauerschaften Schlangen und Kohl- stadt des Amtes Horn und Bauer- schaft Hausenbeck des Amtes Detmold.
27. Nov.	4 Nachm.	Horn, Marktplatz.	Sämtliche.	Stadt und dem früheren Amte Horn ausschließlich der Bauerschaften Schlangen und Kohlstadt.

IV. Im Bezirk des Hauptmeldeamts B Detmold.

28. Nov.	9 $\frac{1}{2}$ Vorm.	Schötmar, auf dem Marktplatz.	Die Jahresklassen 1898—1900 der Re- serve u. sämtliche unter 1, 3—6 Bezeichneten.	Stadt Salzuflen und dem Amte Schötmar.
28. Nov.	2 Nachm.	desgl.	Die Jahresklassen 1901 bis 1905 der Reserve.	desgl.
29. Nov.	9 $\frac{1}{2}$ Vorm.	Lage, vor dem Bahnhof.	Die Jahresklassen 1898—1900 der Re- serve u. sämtliche unter 1, 3—6 Bezeichneten.	Stadt und dem früheren Amte Lage.
29. Nov.	2 Nachm.	desgl.	Die Jahresklassen 1901 bis 1905 der Reserve.	desgl.
30. Nov.	10 $\frac{1}{4}$ Vorm.	Helpe, im Saale des Gast- wirts Waldheider.	Sämtliche.	Flecken und dem früheren Amte Derlinghausen.

- (Für Offiziere siehe Dienstanweisung Seite 8 VIII Ziffer 5).

- Detmold, den 6. November 1905.

Königliches Bezirkskommando.

v. Bañic,

Major 3. D. und Kommandeur.

Redakteur Referendar Aldegarmann. Verlag von R. Jhle. Druck von F. Böger in Detmold.